

Canada Post
Postage paid

First Class
830032
KITCHENER, ONT.



IF UNDELIVERED AFTER
3 DAYS RETURN TO:

Nr. 246 – Maerz 1993

Transylvania Club

INC. 1951

16 ANDREW STREET, KITCHENER, ONT. N2H 5R2 / TEL. 744-1191

Nachrichten



Weilauer Altar

Transylvania Club

im Zentrum der Stadt

Ein Treffpunkt für Freunde

•
2 Hallen und verschiedene kleinere Räume für jede Gelegenheit



Unsere Karpatsenstube

ist täglich (ausser Sonntag) von 11 Uhr vormittags
bis 1.00 Uhr nachts geöffnet

•
Schmackhafte Küche Täglich Buffet und Salat Bar

•
Für Vermietungen unserer Räume rufen Sie bitte unseren Manager

Unsere Telefon Nr. ist

744-1191

DER PRAESIDENT BERICHTET

Liebe Mitglieder und Freunde:

Der Frauenball, der am 6. Februar stattfand, war in diesem Jahr von unseren Mitgliedern und Freunden sehr gut besucht. Vielleicht war es das Motto "Eine Nacht in Hawaii", das viele von uns, die nicht nach Hawaii auf Urlaub fahren koennen, anzog und die Gelegenheit gab, etwas von Hawaii mitzuerleben. Wir gratulieren dem Frauenverein zu seinem Erfolg und hoffen, dass er uns im naechsten Jahr in ein anderes warmes Land fuehrt; wenn auch nur fuer einen Abend.

Der Chorabend, der am 20. Februar stattfand, hatte auch einen sehr guten Erfolg. Unter dem Motto: "Vor-Fruehlings-Konzert" gingen unsere Gedanken zu der schoenen Fruehlingszeit, obwohl wir erst in der Mitte unseres kalten kanadischen Winters sind. Es freute uns, dass auch zwei Gastchoere, der Teutoniachor Stratford und der Germaniachor Hamilton an dem Programm teilnahmen. Ich bedanke mich bei dem Chorleiter, Herrn Martin Intscher, bei der Chorpraesidentin Kaethe Paulini und bei allen Chormitgliedern fuer die Gestaltung die-



CUSTOM METALS INC.

698 Wilson Avenue - Kitchener, Ontario, Canada N2C 1H9

Phone (519)893-6262 • Fax (519)893-6268

SINCE 1963

RANDY M. GONDOSCH, P.ENG.
PRESIDENT

RICHARD K. GONDOSCH, B. ADMIN.
VICE PRESIDENT

MICHAEL GONDOSCH
CHIEF EXECUTIVE OFFICER

FOR ALL YOUR PREFAB REQUIREMENTS: WE OFFER SHEARING, PUNCHING, BRAKING, PLATE & ANGLE ROLLING, CNC PUNCHING, WELDING, FLAME AND PLASMA CUTTING - IN STAINLESS STEEL, ALUMINUM, MAGNESIUM, HASTELLOY, COPPER, ASTRALLOY-V, MANGANESE, GALVANIZED, HOT AND COLD ROLLED STEEL





SCHNEIDERS

J. M. SCHNEIDER INC.
Kitchener, Ontario
Besteht seit 1890

Wurst - und Fleischwaren
erster Qualität
erhältlich in allen
Lebensmittelgeschäften



KAUFMAN FOOTWEAR

410 KING STREET WEST
KITCHENER, ONTARIO
TELEPHONE (519) 576-1500



FOOTWEAR OF DISTINCTION
UNDER THESE NATIONAL BRANDS:

Kaufman
Foamread
Defrosters

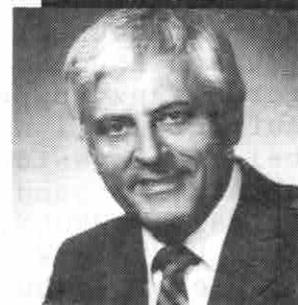
Kingtread
Funtread
Sorel

Für erstklassige Ausführung von
HOCHZEITSBILDERN PASSBILDERN PORTRAITS INDUSTRIEFOTOGRAFIE

Jorde Studio

PHOTOGRAPHERS
78 Francis St. (Corner Water & Weber)
Kitchener, Ont. N2A 1X9 Tel. (519) 745-8637

IHR FACHMANN



DOLF BOGAD

Compliments
of



Household China & Gifts

300 King Street North, Waterloo
Phone 884-2792 Inhaber: Geo Kauntz

For your complete electrical requirements,
talk to Ralph Fritz

Residential, Commercial, Industrial
Electric Heating a Specialty
Fire Alarm and Security Sales
and Service



VICTORIA ELECTRIC of KITCHENER Ltd.
1258 Victoria St. N., Kitchener 576-2220

40 years of Experience

GEDANKEN ZUM TRACHTENBALL

Es gehoert zum Grundwesen der Tracht, die Kleidung einer Gemeinschaft zu sein. Sie kann nur innerhalb einer Gemeinschaft entstehen, welche die gleiche Sprache verbindet, und die in Generationen durch Sitte und Brauch zusammengewachsen ist. Das besonders ausgepraegte Gemeinschafts- und Traditionsbewusstsein der Siebenbuenger Sachsen kommt gerade durch deren noch lebendige Tracht zum Ausdruck.

Nach dem zweiten Weltkrieg liess es sich nicht verhindern, dass die Tracht auch in Siebenbuergen immer weniger getragen wurde. Dazu fuehrte vor allem die nach dem Krieg beginnende Abwanderung der Jugend vom Dorf in die Industrie der Staedte. Ausserdem ging es der Dorfbevoelkerung nach der Enteignung des Grundbesitzes durch den sozialistischen Staat materiell so schlecht, dass sie nicht mehr in der Lage war, die kostspielige Tracht neu anzufertigen. Jahrelang fehlten die dazu notwendigen Stoffe und die farbechten Garne zum Sticken. Dass dennoch auf einigen Doerfern die kostbare Tracht mit Liebe und Traditionsbewusstsein weiter gepflegt wurde, war vor allem dann moeglich, wenn der Dorfpfarrer mit den Vertretern der altbewaehrten doerflichen Verbaende, dem Presbyterium und den Nachbarschaften, die Jugend in diesem Sinne beeinflussen konnte. Auch die von Lehrerinnen und Lehrern geleiteten Tanzgruppen und Choere trugen durch ihr erfolgreiches Auftreten bei Wettbewerben von Laienspielgruppen viel dazu bei. Aussagestarke Beispiele dafuer sind in der Hermannstaedter Gegend STOLZENBURG, KLEIN- und GROSSSCHEUERN, im Unterwald URWEGEN, im Kokelgebiet RODE und in der Repser Gegend DEUTSCH-WEISSKIRCH.

Die siebenbuergisch-saechsische Tracht beinhaltet Kleidungsstuecke aus verschiedenen Zeiten und ist somit ihrem Ursprung nach nicht einheitlich. Im Laufe der Jahrhunderte hat die Bauerntracht mehrere Elemente aus der Buergertracht uebernommen und bewahrt. Der Kunsthistoriker Julius Bielz unterscheidet in der Entwicklung der staedtischen Buergertracht vier Entwicklungsphasen. Fuer die ersten zwei Phasen kann angenommen werden, dass es zwischen der Buerger- und der Bauerntracht nur geringe Unterschiede gab. Zu den aeltesten Ueberlieferungen gehoeren die 'urtrachtlichen' Kleidungsstuecke, die im 12. Jahrhundert aus der deutschen Ur-

(Fortsetzung S.9)

Schlueter



Chev • Olds • Geo

Gary Stockie

VICE PRESIDENT &
GENERAL MANAGER

300 Weber Street North
Waterloo, Ontario N2J 3H6
Telephone: (519) 884-9000
Fax: (519) 884-8246



The Gas Fireplace Centre

Certified Gas Fitters
Brick • Electrical • Mantels

Brickwork by Erwin Giebat
HARVEY PINSONNEAULT 14 - 300 Victoria Street N.
Tel: (519) 741-9489 Kitchener, Ontario N2H 5E2

Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung und bitten unsere Mitglieder, sie bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

**We think you'll agree.
Quite simply
the best tasting light.**

**The Pilsener
taste says it all.**



Osogood

Meat Products Ltd.

Beef, Pork, Veal and Lamb
Cut for Home Freezers

460 Wismer St., Waterloo, Ont.

Phone 744-5658

KASTL & ZUCH

PLUMBING & HEATING LTD

- RENOVATIONS
- REMODELLING
- ELECTRIC DRAIN CLEANING
- HOT WATER HEATING
- WATER HEATERS & SOFTENERS
- SERVING K-W AREA FOR OVER 20 YEARS

24 HOUR SERVICE

884-0990

3 Colby Court, Waterloo N2V 1Y9



Smith Macnaughton Insurance

Its time to talk to us

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns mit allen Versicherungsproblemen, ob Feuer-, Auto-, Diebstahl-, Unfall- oder Lebensversicherung: Wir beraten Sie gerne!

Unsere Adresse :

**25 Bruce St. Kitchener
N2B 1Y4**

Tel. 578-6030



1080 VICTORIA. N.

Kitchener Phone 744-1153

RENE J. GASCON
OWNER

- WITH ALL HIS STAFF WOULD LIKE TO HELP YOU WITH YOUR AUTOMOTIVE AND HOUSEHOLD NEEDS.
- WE DO SERVICE ALL MAKES OF AUTOMOBILES.
- VISIT THE STORE, PLUS OUR TWELVE BAY SERVICE CENTRE.

now with a computerized scope

BESUCHEN SIE UNS FÜR ALL IHREN BEDARF AN HAUSHALTARTIKELN SOWIE FACHMÄNNISCHEN KUNDENDIENST AN IHREM WAGEN.

Hairwaves

by VERONIKA

COMPLETE HAIR, SKIN & BODY CARE

Wir sprechen Deutsch

150 WISSLER ROAD
WATERLOO, ONTARIO

Owner: VERONIKA EMRICH
746-5757

(One block from Conestoga Mall)

heimat mitgebracht worden waren.

In der zweiten Entwicklungsphase, die bis zur Schlacht bei Mohacs (1526) reicht, ist fuer die Buergertracht ein lebendiger Zusammenhang mit der Modeentwicklung in Deutschland charakteristisch. Fuer die dritte Entwicklungsphase ist kennzeichnend, dass nach der verlorenen Schlacht Siebenbuergen unter tuerkische Oberhoheit kam und fast zwei Jahrhunderte von kultureller Einflussnahme durch den Westen ausgeschlossen blieb.

Die vierte Entwicklungsphase beginnt Anfang des 18. Jahrhunderts, als Siebenbuergen wieder an das Haus Habsburg angeschlossen wurde. Nun konnte die westliche Mode erneut die siebenbuergisch-saechsische Tracht beeinflussen.

Einige Kleidungsstuecke der Buergertracht, wie z.B. der duenne Bockelschleier, wurden von den Bauern uebernommen und bis heute bewahrt. Der kostbare Schmuck der Buergertracht gelangte, nachdem die Staedterinnen Ende des 18. und Anfang des 19. Jahrhunderts ihre Tracht aufgaben, in die Doerfer und wurde in den Bauernfamilien durch Generationen vererbt.

) Durch die Tracht unterscheidet sich wiederum eine siebenbuergisch-saechsische Dorfgemeinschaft nach Stand und Alter, indem sie die von der Tradition vorgeschriebenen "Erkennungszeichen" streng einhaelt. Die verheiratete Frau ist anders gekleidet als ein Maedchen und eine aeltere Frau anders als eine juengere. Das wird durch die Farbe des Gewandes und des Aufputzes kenntlich gemacht, jedoch am deutlichsten durch die verschiedenartige Kopfbedeckung. Die kleinen Maedchen - und auf manchen Doerfern auch die Schulmaedchen - tragen das rueschenbesetzte Haeubchen. Die konfirmierten Maedchen (de Med) binden ein Haarband um und setzen zum Kirchgang den Borten auf. Die Frauen muessen das Haar ganz bedecken, entweder mit einem Haeubchen oder Tuch, und zum Kirchgang mit einem kunstvoll um das Haupt gelegten Schleiertuch, "det Bockeldach", oder einem weissen Knuepftuch aus Leinen.

*

Immer strebe zum Ganzen, und kannst du selber kein Ganzes werden, als dienendes Glied schliess an ein Ganzes dich an!
(Schiller)

Simon Stuehler & Sons Construction Ltd.

89 ROSSLINN ROAD

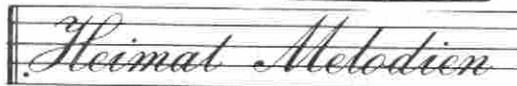
CAMBRIDGE, ONTARIO N1S 3K3

Office 621-5530

Residence 623-1440

Ihr Deutsches Radioprogramm
jeden Samstag von 8.30 am - 11.30 am

COMMUNITY
[KWR] RADIO 98.7 FM



mit Heinz Kreitzer

R.R. 6 Guelph N1H 6J3

(519) 824-1928

Studio: 886-9870

K-W TRAVEL BUREAU LIMITED

143 King St. East, Kitchener, Ontario N2G 2K8 across from Market Square

Telephone **576-0770**



Walli Schwarz
President

- COMPUTERIZED RESERVATIONS & TICKETS
- AGENTS FOR SCHEDULED & CHARTER AIRLINES
- TOURS, CRUISES, HOTELS & CAR RENTALS
- BLUE CROSS INSURANCE

Wir
Sprechen
Deutsch

Ont. Reg. #1239989



*Erzeuger feinsten europaeischer
Wurstwaren erhaeltlich in
fuehrenden Lebensmittel-
geschaeften, von Kueste zu
Kueste.*

Piller's Sausages & Delicatessen Ltd.

443 Wismer Street, Waterloo, Ontario 1-519-743-1412



TOTAL
QUALITY
since
1906

MECHANICAL LIMITED

77 EDWIN ST. - KITCHENER, ONTARIO
(519) 744-6511 - P.O. BOX 1086 - N2G 4G6
FAX (519) 744-3072

PETER EICHINGER

President
OWNER/WORKER

TOTAL MECHANICAL/ELECTRICAL CONTRACTORS
AIR CONDITIONING • REFRIGERATION • HEATING • PLUMBING
ELECTRICAL • SHEET METAL • MAINTENANCE CONTRACTS
ENGINEERING • PROCESS PIPING • INDUSTRIAL MAINTENANCE
24 HOUR SERVICE • ENERGY MANAGEMENT SPECIALISTS



KARIN (MARTINI) BARTHEL

Sales Representative
Canada Trust Realty Inc./Realtor
50 Westmount Road N.
Westmount Place
Waterloo, Ontario N2L 2R5

Bus. (519) 888-6511
Res. 746-6405

The Home of Friendly Service



HOME IMPROVEMENTS

Aluminum Products, Replacement
Windows and Renovations

155 Ahrens Street W., Kitchener, Ontario

Mike Vandepas

Bus. (519) 576-8327
FAX (519) 576-0750

WALTER SCHOLTES - EIN ACHTZIGER

Vor wenigen Tagen trat Walter sein achtzigstes Lebensjahr an, der Mann, der 1913 in Bistritz das Licht der Welt erblickte, wo der Vater als Magistrats-Obernotaer durch den Anschluss an Rumaenien eine radikale Gehaltskuerzung in Kauf nehmen musste, so dass die Kinder sich ihr Studium selber verdienen mussten. Als Musiker hatte Walter die besseren Chancen: Er machte Musik und fand nach Absolvierung der Musikhochschule in Klausenburg als Musiklehrer am Gymnasium und der Maedchen-Buergerschule seiner Heimatstadt Anstellung. Dazu uebernahm er die Leitung des Kirchenchores, des Gesangskraenzchens und der staedttischen Blaskapelle.

Die erste Zeit seiner Ehe mit Zinni Penteker wechselte zeitweilig mit "concentrare" ab, und als 1944 Nordsiebenbuergen evakuiert wurde, gelangte auch die Familie Scholtes nach Oesterreich, von wo sie dann vier Jahre spaeter nach Kanada auswanderte und sich in Waterloo niederliess, wo Walter durch die Bekanntschaft mit Frederick Thiele gleich Anschluss an das Musikleben Kitchener-Waterloos fand und Arbeit fuer die "Waterloo Music Company".

Nach anfaenglichen Zusammenkuenften mit den in Scharen einwandernden Siebenbuenger Sachsen gruendete Walter 1951 den Transylvania-Chor, den er bis 1973 leitete. Er machte den Chor durch eine Kette zahlloser Veranstaltungen weit ueber den Kreis der Siebenbuenger Sachsen bekannt; seine Chorfeiern und Chorspiele stellten stets Hoehepunkte im Kulturleben der Landsleute dar. 1958 war er eine der treibenden Kraefte bei der Gruendung des Deutsch-Kanadischen Saengerbundes. Das erste deutsche Saengerfest nach dem Krieg wurde von ihm im Vereinshaus des Transylvania-Klubs organisiert. Als Bundesliedermeister des Saengerbundes organisierte und leitete er den Bundeschor beim Auftreten 1962 in Essen und 1968 den Transylvania-Chor in Deutschland und Oesterreich.

1973 legte er sein Amt als Chorleiter nieder, was jedoch keineswegs das Ende seines musikalischen Wirkens bedeutete. Als Arrangeur und Komponist ist er bis zum heutigen Tage taetig und die Zahl seiner Kompositionen und Bearbeitungen waechst immer noch.

Nach einem bewegten Leben hat er nun die 80 erreicht und wir wuenschen ihm, dass sich sein Gesundheitszustand bessern moege. Wir danken ihm herzlich fuer sein Wirken unter uns,

das richtungweisend war fuer die Entwicklung der Kulturarbeit im Transylvania-Klub und darueber hinaus. Moege ihm noch ein "geruhiger" Lebensabend beschieden sein. M.I.

*

Unser Herz ist eine Harfe,
eine Harfe mit zwei Saiten;
in der einen jauchzt die Freude,
und der Schmerz weint in der zweiten.

Und des Schicksals Finger spielen
kundig drauf die ew'gen Klaenge.
Heute frohe Hochzeitslieder,
morgen dumpfe Grabgesaenge.
Peter Rosegger)

*

AUS KLUB- UND GRUPPENARBEIT

Frauenverein:

E i n l a d u n g

Wir laden alle Mitglieder und Freunde herzlichst zu der
GROSSEN FRUEHJAHR - MODESCHAU
am Dienstag, den 30. Maerz 1993 um 8.00 Uhr abends in der
Siebenbuerger-Halle ein. Karten sind bei den Frauen oder
im Buero zu haben. Bitte reservieren Sie sich Ihre Tische.
Bitte rufen Sie Frau Hilda Mueller an, Tel. 578-6175

Die Frauen werden gebeten, etwas Kuchen mitzubringen.
Der naechste Frauen-Heimabend ist am 25. Maerz um 7.00 Uhr.

*

Chor:

Nun ist unser Chorabend wieder verklungen und es beginnt ein neues Arbeitsjahr. Wir danken nochmal allen, die dabei gewesen sind. Wer sich zu uns gesellen moechte, ist herzlich eingeladen.

K l u b - K a l e n d e r

fuer Maerz 1993

Dienstag,	2.Mrz.:	Vorstandssitzung	8.00 Uhr
Samstag,	6.Mrz.:	Vorstandssitzung der Landsmann- schaftsft in Kitchener	11.00 Uhr
Samstag,	6.Mrz.:	T R A C H T E N B A L L und MISS TRANSYLVANIA-KROENUNG	8.00 Uhr
Dienstag,	16.Mrz.:	Vorstandssitzung	8.00 Uhr
Donnerst.	25.Mrz.:	Heimabend der Frauen	7.00 Uhr
Dienstag,	30.Mrz.:	GROSSE FRUEHJAHR-S-MODESCHAU der Frauen, mit Modellen von "Sears, the Fashion Place" vor- gefuehrt von unseren Mitgliedern. Karten bei den Frauen und im Buerio.	8.00 Uhr

*

Voranzeige:

17. April: Mitgliederabend und Schlussfeier der
Gesellschafts-Tanzgruppe 1993
24. April: Kegelbankett
9. Mai: Muttertag-Essen und Feier
13. Juni: Picknick
26. und 27. Juni: HEIMATTAG DER SIEBENBUERGER SACHSEN
in Jitchener, Ontario

*

Wenn ich ihn nur habe,
Wenn er mein nur ist,
Wenn mein Herz bis hin zum Grabe
Seine Treue nie vergisst:
Weiss ich nichts von Leide,
Fuehle nichts als Andacht, Lieb und Freude.
(Novalis)

WIE DIE KRONSTAEDTER SCHUSTER DEM DEUTSCHEN KAISER DEN KRIEG ERKLAERTEN

Im Fruehling des Jahres 1688 liess der oesterreichische General Caraffa durch einen kaiserlichen Heerhaufen die freie Stadt und Republik Kronstadt zur sofortigen Uebergabe auffordern und drohte bei dem geringsten Widerstand selbst das Kind im Mutterleib nicht zu schonen. Doch als ein kaiserlicher Hauptmann auf dem Rathaus diesen barschen Befehl ueberbrachte und die Ratsherren nach stundenlanger Beratung zitternd und wehklagend beschlossen, der Gewalt zu weichen, da fehlte wenig und die empoeerte Volksmenge, die auf dem Marktplatz der Entscheidung harrte, haette beinahe den Offizier mitsamt den Ratsherren zum Fenster hinausgeworfen. Die Schuster und Hutmacher wiegelten die Bevoelkerung auf, fuenf, sechs entschlossene Buerger uebernahmen die Leitung der Stadt, ruesteten in fieberhafter Eile zu ihrer Verteidigung, und die Schusterzunft von Kronstadt erklarte mit ihrem Anhang der habsburgischen Monarchie und dem allmaechtigen Deutschen Kaiser den Krieg!

Was waren das fuer Schneider und Handschuhmacher, die sich getrauten, den Kaiser herauszufordern!

Ihr Fuehrer war der hochangesehene 84jaehrige Stephan Steiner, der alle saechsischen Hauptleute schworeen liess: lieber zu sterben als die Freiheit zu lassen. Caraffa musste ein ganzes Heer gegen die widerspenstige Stadt aufbieten und das Schloss stuermen, bevor es ihm gelang, die Raedelfuehrer in seine Gewalt zu bekommen. Viele Monate schmachteten sie in dem feuchten Schlosskeller.

An einem nebligen Septembertag erhob sich auf dem Marktplatz ein hoelzernes Geruest, mit schwarzem Tuch ausgeschlagen; schwarz wimmelten auch der Platz und die Daecher der Haeuser von lautlos harrenden Menschen. Rings um das Geruest standen Bewaffnete in dreifachen Reihen, und in ihrer Mitte liessen die Studenten in schwarzwallenden Gewaendern ihre Totenlieder erschallen.

Da zerriss die Sonne die wogenden Nebelschleier, das Armsuendergloeklein schlug dreimal an, "Jesus, meine Zuversicht" erscholl der Gesang der Schueler, und die fuenf Gefangenen nahten aufrechten Ganges, voran der eisgraue Patriarch Steiner. Festen Schrittes stieg er die Stufen hinan - dann hielt er einen Augenblick inne. Sein Blick ueberflog

(Fortsetzung S.16)

F a m i l i e n - N a c h r i c h t e n

T o d e s f a l l

Am 5. Februar 1993 verstarb in Toronto der aus Duerrbach gebuertige Georg K l o s c h im Alter von 64 Jahren.

J u b i l a e e n

Am 27. Januar 1993 feierte die aus Moenchsdorf gebuertige Maria M a t h e s ihren 85. Geburtstag.

Am 31. Januar 1993 feierten die aus Draas bzw. Gross-Schogen gebuertigen Michael und Katharina P a u l i n i ihr 40-jaehrigen Hochzeitsjubilaeum.

Am 3. Februar 1993 feierten die aus Birk gebuertigen Michael und Katharina D i e t r i c h ihr 50-jaehrigen Hochzeitsjubilaeum.

Am 13. Februar 1993 feierten die aus Birk gebuertigen Georg und Maria S c h e r t z e r ihr 55-jaehrigen Hochzeitsjubilaeum.

Am 21. Februar 1993 feierten die aus Ostpreussen bzw. Burghalle gebuertigen Herbert und Katharina L o e w r i c k ihr 40-jaehrigen Hochzeitsjubilaeum.

Am 21. Februar 1993 feierte der aus Birtritz gebuertige Walter S c h o l t e s seinen 80. Geburtstag.

Der Transylvania-Klub und das Nachrichtenblatt gratulieren allen Jubilaren herzlich und wuenschen weiterhin alle Gute.

*

Neue Mitglieder:

Rosemarie French, 20 Betzner Ave.N. Kitchener, Ont.

John u. Elisabeth Kreutzer, 14 Country Creek Drive, Baden, Ont.

Wir heissen sie alle herzlich willkommen bei uns.

*

die herbstlich-heiteren Huegel, den prachtvollen Burgberg und dann die wie versteinert starrende Menge.

Willst du wissen, was er in diesem Augenblick dachte? Wie schoen bist du, Vaterstadt im Herbst! Wie golden winken deine Waelder! Wieviel Freude haben diese Augen in fuefundachtzig ehrenvollen Jahren in deinem Anblick getrunken! Wie war mir jeder heisse Arbeitstag ein Fest! Und jetzt funkelt das breite Richtschwert auf!

Ihr Mitbuerger, ahnt ihr, wofuer ich sterbe? Ihr singenden Schueler, wisst ihr, wem ich mein Opfer bringe?

Und doch, wenn ich mein Leben nochmals beginnen koennte, ich stuende am Ende doch wieder hier, um fuer die saechsische Freiheit und das saechsische Recht zu sterben.

Sein Kopf und der der vier Gefaehrten ist gefallen. Jahrzehntelang starren die hohlen Schaedel von den Mauern der Stadt als furchtbare Mahner - sie sollten die stolzen Kronstaedter kirre machen. Sein Geist aber darf in uns Kronstaedtern nie ersterben, sonst sind diese fuef Blutzuegen umsonst gestorben!

So haben die Kronstaedter Schuster im Jahre 1688 dem Deutschen Kaiser den Krieg erklaert!

(Adolf Meschendoerfer

*

Die Sonne hat noch zu wenig Kraft,
zu schmelzen den Schnee
auf den Feldern un' Wiesen.
Doch wo sie es dennoch schon hat geschafft,
nun Baechlein und Waesserchen fliessen.
Der Fruehling ist munter und fleissig am Werk
und laesst es sich nimmer verdriessen.
Er schickt auf die Reise die Lueftchen so lau
und siehe, dort wo der Schnee schon wich
und fahles Gruen nun schmueckt die Au,
dort bluehen Krokusse, blass und blau.-

Noch merkt man ihnen allen an die liebe,
boese Not.
So stehen sie frierend in ihren duennen Hemdchen da
wie Kinder, barhaupt und bettelnd um Brot. -

Siegfried Torggler)

*

KIRCHE UND SCHULE IN BERLIN (ONT.)

Die Mennoniten waren die ersten Siedler in der Grafschaft Waterloo, und so ist es nur natuerlich, dass auch ihr kirchliches Leben am weitesten zurueckreicht. Benjamin Eby war einer der ersten, der sich ihr geistliches Wohl angelegen sein liess; er wurde 1809 zum Prediger bestellt und wurde spaeter Bischof, eine Stellung, die er bis zu seinem Tode bekleidete. 1813 wurde die erste Mennonitenkirche gebaut, nachdem schon seit 1808 eine Schule bestand, die allerdings nur im Winter in Betrieb war. Lange Zeit war der mennonitische Friedhof der einzige, auf dem auch Andersglaeubige bestattet wurden.

Spaeter kamen auch Angehoerige anderer Glaubensbekenntnisse ins Land und es entstanden eine Reihe anderer Gemeinden: 1835 die lutherische Skt.Paulskirche, deren erster Pastor der Preusse F. Bindemann war und dessen legendaere Gestalt wie auch sein Schimmel vielen Bewohnern noch lange nach seinem Tode in Erinnerung blieb.

Die evangelische Kirche war 1800 in Pennsylvanien entstanden und hatte durch Versammlungen zahlreiche Anhaenger gewonnen. Auch hier wurde sie bald bekannt, konnte jedoch erst 1836 einen Missionar hieher entsenden. In den dreissiger und vierziger Jahren hielt die Gruppe ueberall Gottesdienste und Versammlungen ab, neue Maenner wurden in das Feld geschickt und Berlin wurde das Zentrum der Gemeinschaft. 1852 wurde der Waterloo-Missionskreis der New York - Synode angeschlossen. Die Geistlichen jener Zeit waren die Pastoren: Wagner, Staebler und Schmidt.

1841 wurde von Guelph aus eine methodistische Mission in Berlin eingerichtet. Die Entwicklung ging nur sehr langsam vorwaerts, da nicht viel Englischsprechende hier wohnten. Bis 1857 hatte die Gruppe 114 Mitglieder gewonnen. 1879 wurde eine umgebaute Stadthalle, die fuer 200 Dollars gekauft worden war, als Kirche eingerichtet. 1925 schloss sich die methodistische Kirche mit den Kongregationalisten und Presbyterianern zur "United Church" zusammen.

In den dreissiger Jahren entstand hier auch eine Gruppe von Swedenborgianern, denen Adam Ruby, J.J.Lehnen und Carl Ahrens angehoerten. Spaeter schlossen sich Peter Knechtel (Mannheim), August Rieby (Wellesley), Wilhelm Knechtel (Hamilton), Georg Hachborn (Waterloo), Christoph Doering (Phillipsburg) u. a. an. Ihr Leiter war Philipp Enslin, ein Buch-

binder aus Deutschland, der 1833 nach Berlin gekommen war. Unter der Leitung Pastor Tuerks, der in Elberfeld geboren und fuer den Missionsdienst in Indien ausgebildet wurde, dann aber nach Kanada kam, machte die Gemeinde grosse Fortschritte. Sie baute 1870 eine grosse Steinkirche an der Ecke King- und Water-Strasse und kaufte die erste Pfeifenorgel. 1929 verkaufte sie ihren Besitz an die T. Eaton Company.

Die hiesige Baptistenkirche war die erste deutsche Baptistengemeinde in Kanada und wurde 1851 von Heinrich Schneider in Bridgeport gegruendet. Schneider wurde zu ihrem ersten Pastor bestellt. 1852 wurde der Sitz der Gemeinde nach Berlin verlegt. Zu den ersten Mitgliedern gehoerten: Daniel Weber, Julius Boedecker, Hendrich, Oberholtzer und A. Schmidt. Die Gemeinde wurde spaeter Mitglied der Ostkonferenz deutscher Baptistenkirchen in den U.S.A. 1876 gruendeten die Gemeinden in Kanada ihre eigene kanadisch-deutsche Baptistenmission. 1901 wurde die Konferenz der deutschen Baptistenkirchen in Kanada und den USA hier abgehalten, nachdem die Kirche an der Ecke der Benton- und Skt. Georg-Strasse eben umgebaut und wesentlich vergroessert worden war. Nun gehoerten auch die Boehmers, Fleischauers, Bauers, Lautenschlagers und Dunkes zu dieser Kirche. 1918 wurden die deutschen Gottesdienste fallengelassen und die Gemeinde nahm den Namen: "Benton Street Baptist Church" an. Auch wurden alle Verbindungen zu anderen Kirchen in Kanada und den Staaten geloest und die Gemeinde setzte als unabhaengige, selbstaendige Kirche ihre Taetigkeit fort.

Die Zahl der Katholiken in Berlin war in der ersten Haelfte des 19. Jahrhunderts gering und die Gegend wurde nur gelegentlich von Reisegeistlichen besucht. Erst 1855 konnte eine kleine Kirche an der Ecke von Weber- und Young-Strasse, auf einem von David Weber gekauften Platz, errichtet werden: die St. Mary-Kirche. 1857 kam Pater Georg Laufhuber nach Berlin. Er veranstaltete eine Sammlung und konnte 1859 ein Pfarrhaus und eine katholische Schule bauen. Als die GTR nach Berlin kam, kamen mit ihr einige irische Katholiken, die sich der bis dahin ausschliesslich deutschen Gemeinde anschlossen; spaeter kamen auch zahlreiche Polen hinzu. 1866 wurde Louis Funcken als Pfarrer nach St. Mary berufen und damit das "St. Jerome College", dem er vorstand, von Skt Agatha nach Berlin verlegt. 1890 folgte ihm Pfarrer Dr. W. Kloepfer im

Amt. Unter seiner Leitung wurde die neue Kirche gebaut. Der Altar der Kirche war ein Geschenk von Berlin(Deutschland). Unter Pfarrer Zinger wurde 1924 das St. Mary Hospital erbaut.

Eine verhaeltnismaessig kleine Gruppe waren die "Vereinigten Brueder in Christus", von Bischof Jakob Erb begruendet, der einmal von Pennsylvanien hierher kam, um seine Verwandten zu besuchen. Durch verschiedene Absplitterungen und Trennungen blieb diese Gruppe klein, hat jedoch einige Jahre hindurch eine sehr gute hoehere Schule unter dem Namen "Freeport Academy" unterhalten, deren Leiter Isaak L. Baumann war.

Die Lutheraner kamen zwar nicht so frueh wie die Mennoniten, aber auch sie kamen in zahlenmaessig groesseren Gruppen und siedelten auch meist in Gruppen. Trotzdem hatten viele von ihnen jahrelang keine kirchliche Betreuung. 1835 kam Pastor Bernheim von Pennsylvanien nach Berlin, konfirmierte hier eine Schar junger Menschen und zog wieder zurueck. Erst 1849 schickte die Pittsburg-Synode einige Missionare nach Kanada, von denen einer, Pastor Kaesmann, nach Berlin kam. Aber es dauerte nochmal 13 Jahre bis zu einer organisierten Gemeinde. 1862 wurde der erste Kirchenrat gewaehlt, 1863 die neue Skt.Peterskirche eingeweiht. Nun ging es schnell vorwaerts. 1867 hatte die Gemeinde bereits 400 kommunizierende Mitglieder und eine Sonntagsschule mit 200 Kindern. 1872 wurde ein Friedhof fuer die Gemeinde gekauft. Die ersten Jahre hatte die Gemeinde jedoch nicht viel Glueck mit ihren Pastoren; diese wechdelten oft, bis Pastor R. von Pirch, ein preussischer Adliger und tuechtiger Kanzelredner, die Gemeinde uebernahm und deren Mitgliederzahl in kurzer Zeit verdoppelte. Unter seiner Leitung wurde auch die erste Samstagsschule eingerichtet. 1905 starb er jedoch an Tuberkulose. Ihm folgte Dr. Oberlander im Amt, und als dieser nach New York ging, berief die Gemeinde Pastor Sperling zu ihrem Hirten. Als er sein Amt antrat, war der Erste Weltkrieg bereits im Gange, und wie alle Deutschen damals, wurde auch Pastor Sperling angefeindet und als deutscher Spion verschrieen, verhaftet, schikaniert. Trotzdem blieb er lange in Kitchener, das ja 1916 auch seinen guten alten Namen eingebuesst hatte, und focht mannhaft nicht nur auf der Kanzel fuer seinen Glauben, sondern im Leben fuer sein Volkstum, und sein Beispiel hat waehrend des 1. Weltkrieges, diesen kritischen Jahren Berlins, gewiss manchem Deutschen hier das Rueckgrat gestaerkt.

Die Zahl der Lutheraner wuchs und die beiden lutherischen Kirchen konnten sie nicht mehr fassen. So wurde 1904 die Mathaeus-Kirche gegruendet, deren erster Pastor der damalige Praesident der Kanada-Synode, Dr. Hoffmann, wurde. 1913 folgte ihm Dr. Tappert, der ebenfalls zu einer Zielscheibe des Deutschenhasses wurde und sein Amt niederzulegen gezwungen war. Unter Pastor Schmieder begann die Gemeinde dann eine ruhigere und gesunde Entwicklung.

Auch die Katholiken und Mennoniten mussten neue Gemeinden gruenden, um mit dem Wachstum und der Entwicklung der Stadt und der Grafschaft Schritt zu halten. Und wie ueberall in Amerika, kamen auch hier im 20. Jahrhundert viele andere kirchliche Gruppen dazu und gruendeten ihre Gemeinden.

1833 wurde in der Friedrich-Strasse eine einklassige Schule eroeffnet. 1838 betrug die Zahl der Schueler in Berlin 55. Lehrer und Buecher wurden von der Regierung bezahlt, doch waren Lehrkraefte damals sehr schwer zu finden. Die erste Mittelschule (Grammar School) wurde 1855 in Heinrich Ebys frueherer Druckerei mit 30 Schuelern eroeffnet; doch hatte die Gemeinde schon um Zuweisung von Land fuer eine hoehere Schule angesucht. Die Grafschaft stellte einen Bauplatz von ueber 3 Acker in der Friedrich-Strasse zur Verfuegung. Die Schule wurde gebaut und 1857 eroeffnet; ihr erster Lehrer war Robert Mathieson. 1875 wurde die Grafschaft in zwei Mittelschuldistrikte, Berlin und Galt, geteilt, und Berlin baute, in Zusammenarbeit mit Waterloo, eine neue Schule am Westende der Kingstrasse. So entstand die "Berlin High School", die 1881 schon 105 Schueler hatte. 1903 musste angebaut werden und 1904 wurde die Schule ein "Collegiate Institute".

Seit 1859 bestand die von Pfarrer Laufhuber begruendete katholische Schule, fuer die die Schwestern von Notre Dame in Milwaukee das Lehrpersonal zugesagt hatten, es dann jedoch nicht stellen konnten. Die Schule wuchs langsam, aber staendig, und erst als das neue Gebaeude 1874 fertig war, wurde es von den Schwestern uebernommen. 1897 hatte die Schule unter Pfarrer Kloepfer 12 Klassen erreicht. Waehrend des Ersten Weltkrieges war die Schuelerzahl auf fast 800 angewachsen, die von 17 Lehrern unterrichtet wurde. 1915 wurde die "St. Anthony"-Schule eroeffnet, Anfang der zwanziger Jahre die "St. John"-Schule.

Das "St. Jerome-College" hatte seine Anfaenge in St. Agatha, wo die Jesuiten seit 1847 arbeiteten; es sollte den

Priesternachwuchs sicherstellen. Als diese Schule zu klein wurde, beschloss man ihre Verlegung nach Berlin, wo das neue College 1866 eroeffnet wurde. Der Mangel an geeigneten Lehrern wurde jedoch nicht geringer, bis die erste Generation Studenten in den achtziger Jahren als Lehrer an die Schule zurueckkam. Als der langjaehrige Leiter der Schule, Pfarrer Funcken, sein Amt niederlegte, wurde dasselbe von Pfarrer Spetz, spaeter von Pfarrer Fehrenbach und Pfarrer Zinger weitergefuehrt. Unter diesen Nachfolgern wurde die Schule erweitert, modernisiert und von der Regierung als Privatschule anerkannt. Heute befinden sich in der Zwillingstadt und der naeheren Umgebung ueber hundert Elementar- und Mittelschulen, eine groessere Anzahl Colleges und Fachschulen sowie zwei Universitaeten, sowie weit ueber hundert Kirchen.

*

Lob des Fruehlings

Saatengruen, Veilchenduft,
Lerchenwirbel, Amselschlag,
Sonnenregen, linde Luft!
Wenn ich solche Worte singe,
braucht es dann noch grosser Dinge,
dich zu preisen, Fruehlingstag?
(Ludwig Uhland)

Das Nachrichtenblatt erscheint in zwangloser Folge und wird an Mitglieder und Freunde des Klubs versandt.

Herausgeber: M. Intscher, 195 Natchez Road, Apt. 309
Kitchener, Ontario N2B 1W2

Mitarbeiter: Susi Scholler, Stefan Scholler, Kaethe Benki,
Rosina Intscher, Max Gross, Grete Gross, Maria
Hesch, Kaethe Werner, Hans Dienesch, Kaethe
Dienesch, Michael Poschner

Familiennachrichten: Susi Scholler, 114 Brandon Avenue
Kitchener, Ontario Tel. (519)745-1483

Mitteilung der Schriftleitung:

Einsendeschluss fuer die naechste Folge: 23. Februar 1993

It's got what it takes.



Kitchener Beverages Limited.

*Bottlers of 7up, Crush, Hires
and Pure Spring*

Margaret Schiketanz

Real Estate Limited - Broker

SALES - RENTALS
PROPERTY MANAGEMENT
MORTGAGE LOANS



- Homes
- Farms
- Business
- Lots

189 KING STREET EAST, KITCHENER, ONTARIO

PHONE: 742-4477



Wolfgang Wania C.T.C.

Für Ihre

Urlaubs- oder Geschäftsreisen

Fachmännische kostenlose Beratung durch

KN Travel



101 Frederick St., Kitchener, Ont. N2H 6R2 Telephone (519) 579-5804
After hours (519) 576-1956

*Serving
fellow Lutherans with*

- Life and Disability Insurance
- RRSPs and Annuities
- Financial Planning Assistance
- Special Member Benefits



**Lutheran Life
Insurance Society of Canada**



Hugo Klein
Tel.: Bus.: 746-5111
Res.: 746-5137

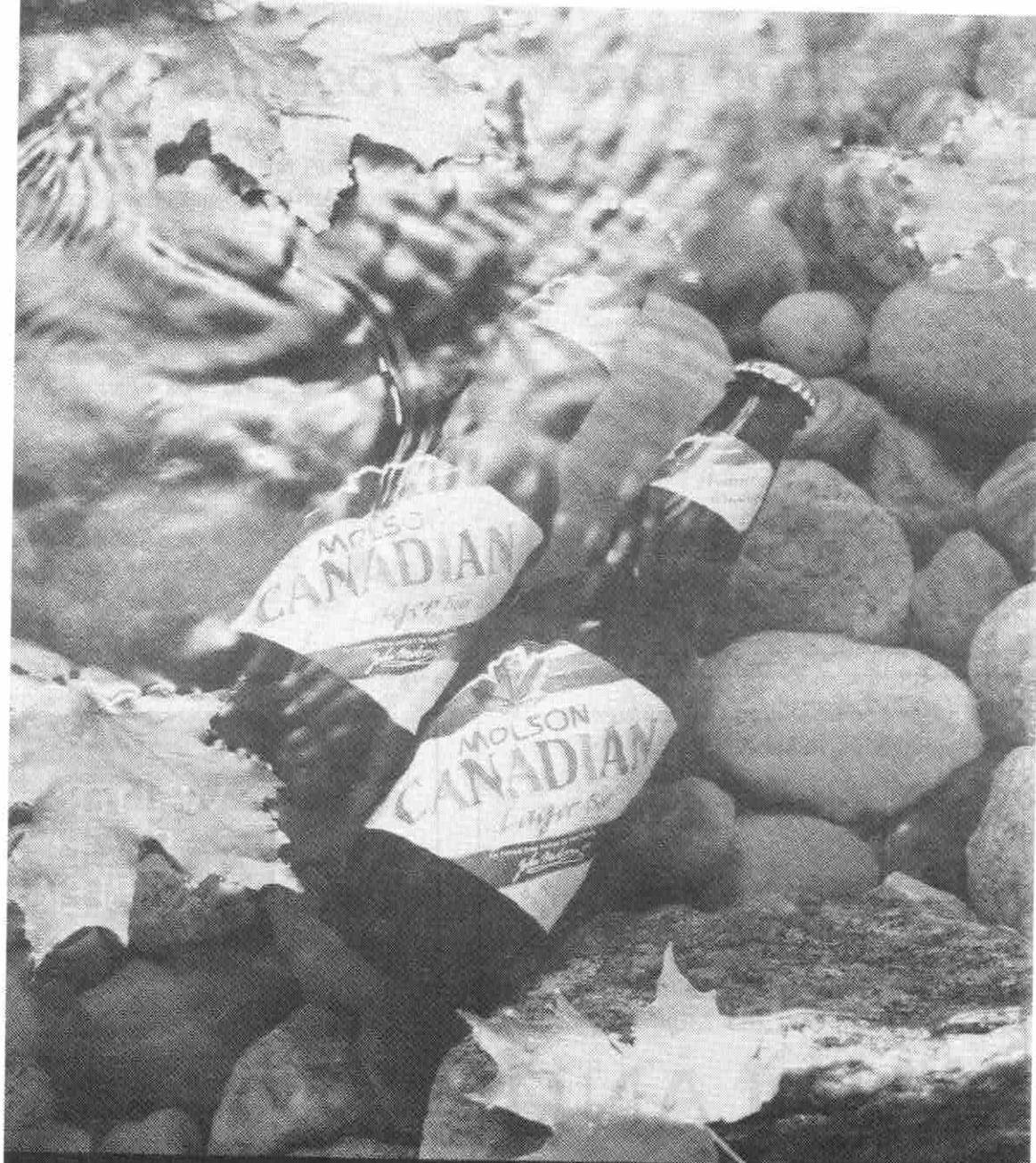


"Established 1966"

SPECIALTY METALS LIMITED

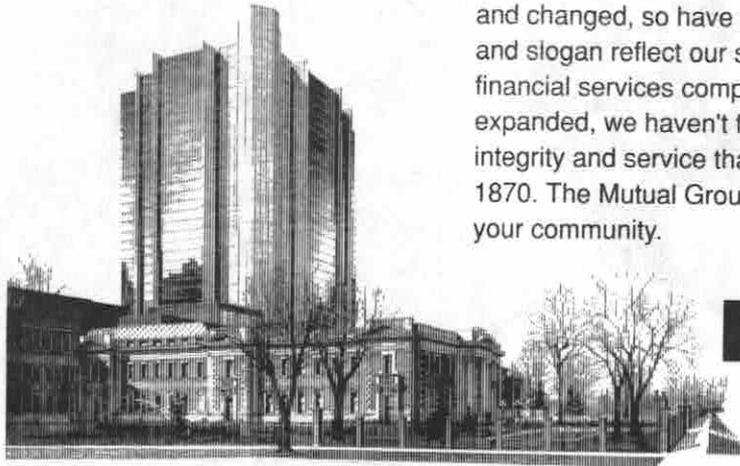
Custom Fabricators *In Stainless Steel - Aluminum - Galvanized -
Hot Rolled Steel Sheets - Plates - Structural — Mig - Tic - Arc Welding*

Phone 1-519-884-0590 - 30 Durward Place, WATERLOO, Ont. N2L 4E4



What Beer's All About.

Facing Tomorrow Together



For more than a century our home has been Kitchener-Waterloo. And as the cities have grown and changed, so have we. Our new trademark and slogan reflect our strength as a diversified financial services company. But although we've expanded, we haven't forgotten the values of integrity and service that the company adopted in 1870. The Mutual Group. Proud to be a part of your community.



The Mutual Group

Facing Tomorrow
Together

Erwägen Sie eine Geldanlage in **DEUTSCHLAND BONDS**

8.50% Änderungen
vorbehalten

Weitere Auskunft bei:
Alan M. Tchabushnig
Midland Walwyn
(519) 576-3340
1-800-265-2308

MIDLAND
—◆—
WALWYN

INDIVIDUAL FINANCIAL SOLUTIONS



LAWYERS

Michael M. Walters, Q.C.
J. Frederick Sagel, B.A., LL.B.
A. Gubler, B.A., M.A., LL.B.
James G. Snelgrove, B.A., LL.B.

151 Frederick Street
Kitchener, Ontario
N2H 2M2
Tel. (519) 578-8010
Fax (519) 578-9395

Ihre Anwälte für alle Rechtsfragen